

Was für ein Segen?!

Komm in meine Wohlfühlblase,
wir erzählen uns Geschichten
von der großen, heilen Welt –
und ich führ' dich an der Nase!
Abseits, ja, von allen Pflichten
tun wir dann was MIR gefällt!

Keiner kann uns besser foppen
als wir das wohl selber können.
Da sind wir ganz unerreicht –
ha, wir lassen uns nicht stoppen!
Weil wir uns nicht besser kennen
nehmen wir das Leben leicht!

Uns mit etwas konfrontieren,
das wir jedenfalls nicht lieben,
soll uns niemals Maßstab sein –
weil wir sonst den Mut verlieren!
Deshalb sind wir so geblieben:
naiv, unschuldig, nett und klein!

Lass uns immer weitermachen,
bis uns das Schicksal überrollt.
Den alten Optimismus pflegen –
das beschert uns frohes Lachen!
Das war von Anfang an gewollt.
Ach was ist das für ein Segen?!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)